



Mit einem ersten Preis ausgezeichnet

wurde beim Wettbewerb
„Vorbildliches Buchschaffen 1939“
des Fachamtes Druck und Papier der
DAF die von ALOIS BERNT besorgte
Sammlung altdeutscher Novellen

Liebe, Lust und Leid

Dem nach Entwürfen von Professor
F. H. Ehmcke ungemein reizvoll aus-
gestatteten Buch ist auch ein schöner
buchhändlerischer Erfolg zuteil ge-
worden: es ist

soeben in neuer Auflage erschienen

AUS DEN ZAHLREICHEN URTEILEN

„Ein überraschend schönes Buch. Alois Bernt hat aus dem goldkörnigen Meisterschatz altdeutscher Vers-epik die schönsten Stücke, die zudem bisher nur der gelehrten Forschung bekannt waren, gesammelt und die mittelalterlichen Reimverse in eine klare Prosaform umgegossen.“

BERLINER BÖRSEN-ZEITUNG

„In prächtiger Urwüchsigkeit vollzieht sich ein blut- und lebensvoller Reigen um die Liebe auf den Blättern dieses echten Volksbuches, dessen dichterischer Reiz sich mit dem kultur- und sittengeschichtlichen jenes fernen Jahrhunderts bezaubernd verbindet.“

NEUE MANNHEIMER ZEITUNG

„Die Novellen atmen den Geist des Rittertums. Neben leicht tändelnden und derben Geschichten stehen solche von tiefem, erschütterndem Ernst, in denen die ganze damalige deutsche Welt mit ihrem Glanz, aber auch mit ihren ersten Zeichen allmählichen Verfalls eingefangen ist. So kann das Buch ohne Zweifel den Anspruch erheben, als deutscher Dekameron bezeichnet zu werden. Es ist im Hinblick auf die Pflege und Kenntnis des altdeutschen Schrifttums eine Tat von bedeutenden Ausmaßen. Dem entspricht auch die geschmackvolle Ausstattung des Novellenbandes, die ihn zu einer bibliophilen Kostbarkeit macht.“

BAYERISCHE OSTMARK, BAYREUTH

Wir bitten um weiteren Einsatz für das preiswerte Buch. Es kostet geheftet RM 3.20, in vierfarbigem
 (Z) Liebhaber-Pappband mit Kasette RM 4.80. Prospekte kostenlos (Z)

VERLAG C. H. BECK MÜNCHEN